

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

BUNDESMINISTER  
DR. JOSEF OSTERMAYER

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Doris BURES  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BKA-353.120/0008-I/4/2016

Wien, am 25. März 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Hackl, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. Jänner 2016 unter der **Nr. 7758/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Förderungen an nahestehende Vereine bzw. Vorfeldorganisationen von SPÖ bzw. ÖVP im Jahr 2015 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Welche der SPÖ bzw. der ÖVP nahe stehenden Vereine und Organisationen (Aktion Kritischer Schülerinnen und Schüler, Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs (ARBÖ), Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich (ASKÖ), Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Bund Sozialdemokratischer Akademikerinnen und Akademiker, Intellektueller, Künstlerinnen und Künstler (BSA), Bund Sozialdemokratischer Freiheitskämpfer (BSF), Fraktion Sozialdemokratischer Gewerkschafter im ÖGB, Österreichischer Jugendherbergsverband, Kinderfreunde Österreich, Mietervereinigung Österreichs, Naturfreunde, Pensionistenverband Österreichs, Rote Falken, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband (SWV), Sozialistische Jugend Österreichs (SJÖ), Verband der Arbeiter-Fischervereine Österreichs (VAFVÖ), Verband Sozialistischer Mittelschüler, Verband Sozialistischer Studentinnen und Studenten Österreichs (VSStÖ), Renner-Institut Parteiakademie der SPÖ, Junge Generation in der SPÖ (JG), Junge Volkspartei, Österreichischer Wirtschaftsbund, Österreichischer Bauernbund, ÖVP-Frauen, ÖAAB (Österreichischer Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerbund), Österreichischer Seniorenbund, Aktionsgemeinschaft (AG), Verein Katastrophenhilfe Österreichischer Frauen (KÖF), Politische Akademie der ÖVP, Österreichischer Akademikerbund (ÖAkB), Österreichische Schülerunion, Fraktion Christlicher Gewerkschafter im ÖGB, Hilfswerk Österreich, ÖVP-Kameradschaft der politisch*

*Verfolgten, Junge Wirtschaft, Mieterbund, Österreichischer Kartellverband) haben im Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 aus den Mitteln Ihres Ressorts jeweils Förderungen und Subventionen erhalten?*

- *Wie hoch waren die jeweiligen Förderungen und Subventionen für die unter Frage 1 genannten Vereine und Organisationen im Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015?*
- *Wie gliedern sich die Fördersummen bzw. Subventionssummen für die unter Frage 1 genannten Organisationen im Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 jeweils konkret auf?*
  - a) *Nach jeweiligem Namen der Organisation bzw. des Vereins?*
  - b) *Nach dem jeweiligen Einreicher zur Erlangung einer Subvention bzw. Förderung?*
  - c) *Nach dem jeweiligen Antragsinhalt für die Erlangung einer Subvention bzw. Förderung?*
  - d) *Nach der jeweiligen gesetzlichen Grundlage der jeweiligen Förderung bzw. Subvention?*
  - e) *Nach dem jeweiligen Datum der jeweiligen Förderung oder Subvention?*
  - f) *Nach der jeweiligen Höhe der Förderung bzw. Subvention?*
  - g) *Nach dem jeweiligen Ansatz des Budgets Ihres Ressorts unter dem die Summe verrechnet wurde?*

Im Zeitraum 1.1.2015 bis 31.12.2015 wurden den unter Frage 1 angeführten Vereinen und Organisationen folgende Förderungen ausbezahlt:

<b>Organisation</b>	<b>Zweck</b>	<b>Förderung in €</b>	<b>Ansatz</b>
SPÖ Renner-Institut	Publizistikförderung 1984 – PubFG	2.432.776,75	1-10424 7660.015
ÖVP Politische Akademie	Publizistikförderung 1984 - PubFG	2.338.844,16	1-10424 7660.015

Gemäß Publizistikförderung 1984 - PubFG wurden für das Jahr 2015 Fördermittel neben den angeführten Rechtsträger (= Parteiakademien) auch an alle anderen Rechtsträger ausbezahlt, die von im Nationalrat vertretenen politischen Parteien namhaft gemacht worden sind.

#### Zu den Fragen 4 und 5:

- *Wie hoch ist der Gesamtbetrag (inklusive Umsatzsteuer) der von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen im Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Inserate, grafische Gestaltungen, PR-Texte, Vorworte, Druckkosten usw. in Druckkostenbeiträge und Zeitschriften der Vereine (Aktion Kritischer Schülerinnen und Schüler, Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs (ARBÖ), Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich (ASKÖ), Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Bund Sozialdemokratischer Akademikerinnen und Akademiker, Intellektueller, Künstlerinnen und Künstler (BSA),*

*Bund Sozialdemokratischer Freiheitskämpfer (BSF), Fraktion Sozialdemokratischer Gewerkschafter im ÖGB, Österreichischer Jugendherbergungsverband, Kinderfreunde Österreich, Mietervereinigung Österreichs, Naturfreunde, Pensionistenverband Österreichs, Rote Falken, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband (SWV), Sozialistische Jugend Österreichs (SJÖ), Verband der Arbeiter-Fischervereine Österreichs (VAFVÖ), Verband Sozialistischer Mittelschüler, Verband Sozialistischer Studentinnen und Studenten Österreichs (VSStÖ), Renner-Institut Parteiakademie der SPÖ, Junge Generation in der SPÖ (JG), Junge Volkspartei, Österreichischer Wirtschaftsband, Österreichischer Bauernbund, ÖVP-Frauen, ÖAAB (Österreichischer Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerbund), Österreichischer Seniorenbund, Aktionsgemeinschaft (AG), Verein Katastrophenhilfe Österreichischer Frauen (KÖF), Politische Akademie der ÖVP, Österreichischer Akademikerbund (ÖAkB), Österreichische Schülerunion, Fraktion Christlicher Gewerkschafter im ÖGB, Hilfswerk Österreich, ÖVP-Kameradschaft der politisch Verfolgten, Junge Wirtschaft, Mieterbund, Österreichischer Kartellverband) jeweils ausgegeben wurde?*

- *Wie gliedern sich die Ausgaben der in Frage 4 beschriebenen Aufwendungen für die Publikationen unter den genannten Organisationen im Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 jeweils konkret auf?*
- a) Nach jeweiligen Namen der Zeitschrift und der dazugehörigen Organisation?*
  - b) Nach der jeweiligen Art der Informationsaktivität (Druckkostenbeiträge, Inserate, grafische Gestaltungen, PR-Texte usw.)?*
  - c) Nach den jeweiligen Kosten?*
  - d) Nach der jeweiligen Begründung für diese Informationsaktivität?*
  - e) Nach dem jeweiligen Ansatz des Budgets Ihres Ressorts unter dem die Summen verrechnet wurde?*

Es sind keine Kosten angefallen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. OSTERMAYER

